

## Inhaltsverzeichnis

---

1. Mitschreiben .....	
2. Über Lobbypedia .....	
3. Spenden .....	
4. Redaktions-Prinzipien .....	
5. Lobbypedia:Impressum .....	

## Mitschreiben

---

Lobbypedia ist auf deine Beiträge angewiesen. Wir sind für Hinweise, Verbesserungsvorschläge, Korrekturen und Kritik dankbar. Hier kannst du dich [mit den Zielen und Grundsätzen](#) von Lobbypedia vertraut machen.

So kannst du mitmachen:

- **Hinweis geben, Fehler melden:** Du kannst uns Anmerkungen, Hinweise oder Verbesserungsvorschläge [per E-Mail](mailto:lobbypedia@lobbycontrol.de) ([lobbypedia@lobbycontrol.de](mailto:lobbypedia@lobbycontrol.de)) schicken. Die Hinweise werden von den AutorInnen regelmäßig durchgegangen und aufgegriffen.
- **Unterstütze unsere Arbeit mit einer Spende:** Hilf uns, den Lobbyisten kritisch auf die Finger zu gucken und die Lobbypedia weiter auszubauen. LobbyControl ist ein gemeinnütziger Verein. Wir stellen für Spenden eine steuerabzugsfähige Spendenquittung aus. [Jetzt spenden!](#)

## Weiterführende Informationen

---

- [Redaktions-Prinzipien](#)
- [Über Lobbypedia](#)
- [Kontakt/Impressum](#)

## Über Lobbypedia

---

Die **Lobbypedia** ist ein unabhängiges, lobbykritisches Online-Lexikon. Wir sammeln und organisieren Wissen, Daten, Fakten und Zusammenhänge über die Einflussnahme auf Politik und Öffentlichkeit.

Lobbypedia wird von [LobbyControl e.V.](#) zur Verfügung gestellt und finanziert. Wir sind finanziell und personell unabhängig von Unternehmen, Interessenverbänden oder Parteien. Einerseits ermöglicht diese Unabhängigkeit einen ungetrübten Blick, andererseits sind wir um so mehr auf Spenden und Fördermitglieder angewiesen.

Lobbypedia basiert auf der freien Software Mediawiki. Accounts werden manuell vergeben, um die Qualität zu sichern und den Einfluss einseitiger Interessen vorzubeugen. Über den Menü-Punkt „Kommentar“ oder per E-Mail an [lobbypedia@lobbycontrol.de](mailto:lobbypedia@lobbycontrol.de) kannst du auch ohne Account Ergänzungen, Tipps und Kritik an den jeweiligen Artikeln einbringen.

2012 wurde die Lobbypedia mit dem [Grimme Online Award](#) ausgezeichnet.

## Was wir wollen

---

Lobbypedia will einen Beitrag zur Beantwortung der folgenden Fragen leisten:

- Was ist Lobbyismus? Was ist daran gut, was problematisch? (Siehe: [Lobbyismus](#))
- Welche Regeln gibt es für den Lobbyismus und was sollte daran verbessert werden? (Siehe: [Lobbyregulierung](#))
- Wie werden politische Entscheidung beeinflusst? (Siehe: [Lobby-Phänomene](#))

- Wer sind die Lobby-Akteure? Wer hat besonders großen Einfluss? Gibt es verdeckte Interessen oder kritikwürdige Lobby-Praktiken?

Daher finden sich in der Lobbypedia schwerpunktmäßig Akteure, die über großen Einfluss verfügen, selbst keine Transparenz herstellen, ggf. dahinter liegende Interessen sogar aktiv verbergen oder aus lobbykritischer Sicht Problematisches tun oder getan haben.

Wir stellen keine Spekulationen auf, sondern sammeln und bewerten Informationen, die durch Quellen belegt sind.

## Ziele

---

Lobbypedia soll über die vielfältigen Formen offener und verdeckter Einflussnahme auf Politik und Öffentlichkeit informieren und dadurch

- Transparenz schaffen
- Mehr demokratische Kontrolle und Debatte durch Öffentlichkeit ermöglichen
- Die politischen Handlungsmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger vergrößern

Außerdem sehen wir unsere Arbeit nebenbei als wirkungsvolle Prävention gegen Verschwörungstheorien aller Art und die einseitige Suche nach Sündenböcken.

## Leitbild

---

Lobbypedia basiert auf dem Leitbild einer umfassenden und transparenten Demokratie. Wir wollen, dass das Wohl der Allgemeinheit vor den Profit-Interessen Einzelner steht und dass die Stimme von allen zählt, nicht nur die von finanzstarken und mächtigen Lobbygruppen.

Mit unserer Leitidee sind bestimmte Werte verbunden, die für uns wichtig sind:

- Umfassende Teilhabe aller Menschen an Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
- Die Gleichberechtigung aller Menschen und das Streben danach
- Solidarität und soziale Gerechtigkeit
- Ein ökologisch verantwortlicher Umgang mit der Erde und ihren Ressourcen

Zugleich positioniert sich Lobbypedia nicht zu einzelnen politischen Fragen (ebenso wie LobbyControl generell). Es ist nicht unsere Rolle, Vorschläge an die Politik oder politische Konzepte zu formulieren, wie z. B. die Finanzmärkte reguliert werden sollten, oder die Energieversorgung der Zukunft aussehen müsste. Unser Ziel ist es, einer einseitigen Ausrichtung staatlicher Politik an finanzstarken Einzelinteressen und Lobbygruppen entgegenzuwirken und den Spielraum für eine gemeinwohl-orientierte Politik zu vergrößern.

Denn unserer Analyse nach wird die politische Teilhabe vieler Menschen durch Machtungleichgewichte, elitäre Entscheidungsprozesse und verdeckte Einflussnahme eingeschränkt. Solche Strukturen erschweren einen politischen und gesellschaftlichen Wandel, der sich am Gemeinwohl orientiert. Lobbypedia soll einen Beitrag leisten, dieser schleichenden Entmachtung entgegenzuwirken.

## Grenzen und Ausschluss

---

Lobbypedia ist kein Ort, um einzelne politische Streitfragen zu diskutieren oder Ideologien gegeneinander zu stellen. Wir wollen Informationen über Lobbygruppen und ihre Strategien sammeln; Lobbypedia kann und soll nicht beantworten, was von den Finanzmärkten, Atomenergie oder der privaten Rentenversicherung zu halten ist. Diese Grenze ist nicht immer trennscharf: häufig wird es notwendig sein, die Sachproblematik innerhalb bestimmter Themenfelder darzustellen, um die Interessenlagen von Unternehmen oder Lobbygruppen deutlich zu machen. Aber unsere Darstellung sollte nicht in den Versuch münden, eine definitive inhaltliche Bewertung vorzunehmen oder Fakten und Zusammenhänge in ein ideologisches Raster einzupassen.

Wir schließen außerdem folgende Stoßrichtungen aus:

- Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus, LGBTQ\*-Feindlichkeit, auch getarnt als Verschwörungstheorien diverser Art
- Pseudo-wissenschaftliche, wissenschaftsfeindliche oder anti-aufklärerische Gedankengebäude wie Kreationismus (die Leugnung der Evolutionstheorie) oder Klima-Skeptizismus (die sektiererische und organisierte Leugnung des Klimawandels, sachlich belegbare Kritik ausgenommen)
- Beschimpfungen, Beleidigungen, Unterstellungen und Verleumdungen

Die Inhalte der Webseite müssen sachlich, fair und belegt sein. Weiter zu unseren [Redaktions-Prinzipien](#).

## Weiterführende Informationen

---

- [FAQ](#)

## Spenden

---

Die Lobbypedia beleuchtet den Einfluss von Lobbyist:innen auf Politik und Medien.

- Die Lobbypedia ist **kostenlos**. Alle Informationen sind frei zugänglich.
- LobbyControl trägt die Lobbypedia und hält sie so **aktuell** wie möglich.
- LobbyControl ist **unabhängig** und nimmt keine Spenden von Unternehmen oder Parteien an.
- LobbyControl finanziert sich durch **Spenden** von Menschen wie dir. Viele werden auch Fördermitglieder.

Wenn jede:r einen kleinen Beitrag leistet, ist das nötige Geld schnell beisammen. **Wenn Dir die Lobbypedia gefällt - bitte spende!** Wir stellen für jede Spende eine steuerabzugsfähige Spendenquittung aus. Die Daten werden verschlüsselt übertragen.



## Redaktions-Prinzipien

---

Lobbypedia ist ein unabhängiges, lobbykritisches Online-Lexikon. Es soll einer breiten Öffentlichkeit Fakten und Zusammenhänge über die Welt des Lobbyismus liefern. Lobbypedia dient nicht der Selbstverwirklichung von Einzelnen, macht keine Propaganda für Ideologien, Parteien, politische Richtungen etc. sondern dient dem Ziel, optimale Aufklärung herzustellen. Unsere Autorinnen und Autoren sind daher angehalten, sich in ihrer Sprache einer persönlich oder ideologisch gefärbten Wertung zu enthalten.

### Inhaltsverzeichnis

1 Zentrale Prinzipien: sachlich, fair und belegbar .....	5
1.1 Sachlich sein .....	5
1.2 Fair sein .....	5
1.3 Belegen .....	5
2 Korrekturen und Streichungen .....	6
3 Im Konfliktfall .....	6
4 Entzug von Schreib- oder Veröffentlichungsrechten .....	7
5 Weiterführende Informationen .....	7
6 Schreibhilfen, Richtlinien und Konventionen .....	7
7 Einzelnachweise .....	7

## Zentrale Prinzipien: sachlich, fair und belegbar

---

Artikel auf Lobbypedia sollen sachlich, fair und mit ausreichenden Belegen versehen sein.

### Sachlich sein

---

Sachlichkeit ist die Basis der Lobbypedia: die Artikel müssen zutreffend sein und die Inhalte überprüfbar. Alle sollten sich um die Eliminierung falscher Angaben bemühen. Einzelne Fakten können umstritten sein, auch hier sollte eine möglichst genaue Darstellung (inkl. der Kontroverse) angestrebt werden. Das gleiche gilt bei Streitfragen über die Interpretation einzelner Tatsachen. Lobbypedia ist aber nicht einfach einem vermeintlich neutralen Standpunkt verpflichtet, der alle Einschätzungen gleichberechtigt nebeneinander bzw. gegenüberstellt, selbst wenn diese unterschiedliches Gewicht haben. Das Ziel ist eine kritische Auseinandersetzung und Durchleuchtung des Lobbyismus.

Außerdem ist es wichtig, nicht zu verwässern, also Wesentliches von Unwesentlichem zu trennen. Nicht alle Fakten sind für Lobbypedia relevant (z.B. dass Joschka Fischer viermal geheiratet hat, oder Josef Ackermann klassische Musik liebt).

### Fair sein

---

Die Artikel sollen fair sein und nicht irreführend. Die Sprache soll klar und angemessen sein. Beschimpfungen, Beleidigungen, Unterstellungen, Verleumdungen sind nicht tragbar.

### Belegen

---

Alle Aussagen sollen mit Quellen (Einzelnachweisen) versehen werden. Die Quellen sollten verlässlich und seriös sein, eine Behauptung auf einer unbekanntenen Webseite allein reicht nicht. Die Ansichten von Experten und Kommentatoren können interessant sein, aber neben klaren Belegen ist hier auch ein kritischer Blick hilfreich, woher die (vermeintlichen) Experten stammen.

## Korrekturen und Streichungen

---

Lobbypedia behält sich vor, Artikel zu redigieren. D.h. wir versuchen einen Beitrag zu leisten, sie möglichst in eine gut lesbare Form zu bringen (oder was wir dafür halten). Wir fügen fehlende Teile ein (Einzelnachweise, Gliederungspunkten etc.) oder streichen Teile, die uns nicht belegbar oder stichhaltig erscheinen.

Ein Text wird von uns verändert, zurück gestellt oder gar komplett abgelehnt, wenn er:

- handwerkliche Mängel aufweist (keine oder fehlerhafte Einzelnachweise, falsche bzw. nicht nachprüfbare Informationen oder Interpretationen);
- sprachlichen Qualitätsanforderungen nicht genügt (z.B. Beleidigungen, Unterstellungen und ideologische Bewertungen enthält);
- den grundlegenden Zielen der Lobbypedia zuwiderläuft, insbesondere der Aufklärung über Lobbyismus (z. B. durch gezielte Vernebelung);
- im Lobbypedia-Kontext irrelevant ist, oder am Thema vorbeigeht;
- presse- oder urheberrechtliche Probleme mit sich bringt.

## Im Konfliktfall

---

- Falls schwer zu lösende Meinungsverschiedenheiten und Konflikte bezüglich eines Beitrags oder einzelner Passagen eines Beitrags auftreten, trifft der zuständige Portal-Redakteur in Absprache mit den Administratoren eine Entscheidung. Wir bemühen uns, Transparenz über die getroffenen Entscheidungen herzustellen. Andererseits darf unsere Energie nicht derart von Konflikten absorbiert werden, dass wir handlungsunfähig werden.
- Wenn über Sie, Ihre Organisation oder Unternehmen auf Lobbypedia geschrieben wird und Sie darin falsche oder problematische Passagen sehen, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Wir bemühen uns um eine schnelle Korrektur etwaiger Fehler. Auch bei unterschiedlichen Bewertungen einzelner Sachverhalte gucken wir uns die betreffende Passage gerne nochmal an. Der direkte Kontakt ist für alle Seiten einfacher als der Weg über einen Anwalt.

## Entzug von Schreib- oder Veröffentlichungsrechten

---

Das weltweite Netz ist vielfältig und bunt - Lobbypedia ist nicht für alle der geeignete Ort.

- AutorInnen, die Artikel mutwillig beschädigen, sich in kompromisslose Editwars hineinsteigern oder wiederholt gegen die Redaktionsprinzipien und Qualitätsstandards von Lobbypedia verstoßen, können ausgeschlossen werden.
- Autoren, die falsche Angaben über ihre Beweggründe, berufliche Hintergründe oder organisatorische Verbindungen machen, können ausgeschlossen werden.
- Der Ausschluss von Autoren erfolgt durch die Administratoren. Die Portal-Redakteure können einen solchen Ausschluss vorschlagen. Autoren können gegen ihren Ausschluss Berufung einlegen.
- Das höchste Entscheidungsgremium für Lobbypedia ist der Vorstand von LobbyControl e.V.

## Weiterführende Informationen

---

- [Über Lobbypedia](#)
- [Mitschreiben](#)
- [FAQ](#)
- [Impressum, Haftungsausschluss + Lizenzen](#)

## Schreibhilfen, Richtlinien und Konventionen

---

- [Leitlinien um neue Beiträge anzulegen](#)
- [Zitieren und Quellenangaben](#)
- [Hilfe zur Bearbeitung der Wiki](#)
- [Recherche-Leitfaden](#)

## Einzelnachweise

---

## Lobbypedia:Impressum

---

LobbyControl - Initiative für Transparenz und Demokratie e.V.

Am Justizzentrum 7

50939 Köln

Tel.: 0221 995715-0

Fax: 0221 995715-10

E-Mail: [lobbypedia\[at\]lobbycontrol\[punkt\]de](mailto:lobbypedia[at]lobbycontrol[punkt]de)

Vertretungsberechtigter Vorstand: Mattis Beckmannshagen, Claus Neuberger, Katharina Nocun, Regine Richter, Jutta Sundermann. Vereinsregister: Amtsgericht Köln, Nr. 14961. Inhaltlich verantwortlich gemäß § 5 DDG und § 18 Abs. 2 MStV: Anja Nordmann

## Grafik / Design / Konzeption / Hosting

---

Das Lobbypedia-Design wurde von der Grafikerin [Susanne Erasmi](#) (München) entworfen. Technische und konzeptionelle Umsetzung erfolgt durch [Hallo Welt!](#) (Regensburg). Vielen Dank für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit!

Außerdem bedanken wir uns bei: allen ehrenamtlichen Autoren der Lobbypedia, Elmar Wigand für den Aufbau der Seite, Florian Semle für Unterstützung bei der Konzeption, unseren Fördermitglieder, Spenderinnen und Spender sowie die Bewegungstiftung und BonVenture, die das Projekt finanziell möglich gemacht haben, allen, die das Projekt durch inhaltliche Hinweise, Werbung im Bekanntenkreis oder in anderer Form unterstützt haben.

## Rechtliche Hinweise/ Haftungsausschluss

---

### Urheberrecht

---

Alle Texte auf dieser Webseite stehen unter folgender Lizenz: Creative Commons Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland (CC BY-SA 3.0). Eine vereinfachte Zusammenfassung des Lizenzvertrages findet sich [hier](#) und der deutschsprachige Originaltext der Lizenz [hier](#).

### Keine Haftung für externe Links

---

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

### Datenschutz

---

-> [Informationen auf einer eigenen Seite](#)

### Ohne Gewähr

---

Die Beiträge sind sorgfältig recherchiert. Die AutorInnen übernehmen allerdings keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den/die AutorIn, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen, sofern seitens der AutorInnen keine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung vorliegt.

### Spam-Verbot

---

Die Nutzung der im Rahmen des Impressums oder vergleichbarer Angaben veröffentlichten Kontaktdaten wie Postanschriften, Telefon- und Faxnummern sowie Emailadressen durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Informationen ist nicht gestattet.



## Fehler, Berichtigungen, Gegendarstellungen

---

Die Lobbypedia ist in ständiger Bearbeitung durch unterschiedliche Menschen. Bei dieser laufenden Arbeit schleichen sich mitunter auch individuelle Fehler, Ungereimtheiten, sachlich falsche Darstellungen auf die Seiten. Besonders wenn wir auf Presse-Material verweisen, das seinerseits unrichtig ist, sind solche Fehler im Ansatz schwer zu erkennen. Wir bitten sie daher in dringenden Fällen um Rückruf unter oben stehender Nummer oder die Übersendung einer E-Mail, damit wir eventuelle Schwachpunkte sofort verbessern können. Im Zweifelsfall können wir Passagen sofort heraus nehmen und bis zur weiteren Überprüfung zurück stellen. Wir raten potentiell Betroffenen, als ersten Schritt zum Telefonhörer statt zu juristischen Maßnahmen zu greifen.